

14
143



22.03.2013

Eingang 25. März 2013

66 - Amt für
Straßen und Verkehrstechnik

Handwritten signature
N 25 / 12 / 3

66

Erschließungsprogramm WoBau 2000 Baugebiet „Bergstraße“ (B-Plan 70369/03) in Köln-Sürth; BV Endausbau der Baustraßen Johann- Reintgen- Straße/ Peter- Koep- Straße in Köln- Sürth

hier: Prüfung der Kostenberechnung für den Endausbau der Baustraßen

Prüfnummer: KOB 2012 / 2444

Kosten ungeprüft in Höhe von	337.013,15 € netto; 401.045,64 € brutto
Kosten geprüft in Höhe von	300.013,15 € netto; 357.015,65 € brutto

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch das Amt 66 wurde dem RPA die o.g. Kostenberechnung zur Prüfung vorgelegt. Eine Ergänzung bzw. Fortschreibung der eingereichten Unterlagen fand bis zum 20.03.2013 statt.

Die Verwaltung wurde mit Ratsbeschluss vom 29.01.2008 (TOP 9.7) beauftragt, das städtische Wohnungsbauprogramm für den Zeitraum 2011 bis 2015 fortzuschreiben und die erforderlichen Straßenbaumaßnahmen in das Erschließungsprogramm Straßenbau der jeweiligen Jahre aufzunehmen und die Finanzierung sicher zu stellen.

Das o.g. Bauvorhaben ist weder im Erschließungsprogramm 2008 noch in 2012 enthalten. Vor Einleitung des Vergabeverfahrens ist für das Bauvorhaben ein Baubeschluss im Verkehrsausschuss herbeizuführen. Auf die städtische Zuständigkeitsordnung § 23 und § 1 (3) wird verwiesen.

Gegen die Fortführung der Maßnahme bestehen dem Grunde nach keine Bedenken.

Die Kostenberechnung enthält als Leistungsposition die Nebenleistung „Einrichten und Räumen der Baustelle“. Grundsätzlich sind das Einrichten und Räumen der Baustelleneinrichtungsflächen des AN Nebenleistungen gemäß VOB/C, DIN 18299, Pkt. 4.1 und gehören, auch ohne Erwähnung im Vertrag, zur vertraglichen Leistung (§ 2 Abs. 1 VOB/B). Sie sind vom Auftragnehmer ohne jede Aufforderung selbstverständlich bei der Ausführung der Bauarbeiten zu erbringen und gleichzeitig mit den vereinbarten Einheitspreisen abgegolten. Abweichende Besonderheiten sind bei der hier vorliegenden Maßnahme nicht erkennbar. Insofern ist die Leistungsposition zu streichen (37.000 €).

Stundenlohnarbeiten (3.720 €) sind zu vermeiden. Diese dürfen nur in Ausnahmefällen und in dem unbedingt erforderlichen Umfang, der im Vorhinein in Etwa bekannt sein sollte, ausgeschrieben werden. Sie dienen nicht dazu, übersehene oder nicht planbare Leistungen abzufangen. Sollten zusätzliche Leistungen anfallen, sind diese über Nachträge abzuwickeln und zu vergüten.

In der Kostenberechnung sind Leistungen in Höhe von ~ 6.250 € für das Aufstellen, Vorhalten, Unterhaltung und Räumen eines Bürocontainers enthalten.

Da es sich bei dieser Maßnahme um eine verhältnismäßig kleine Baumaßnahme handelt (vergleichbare Baumaßnahmen wie die Dominikus-Böhm- Straße und Helene- Wessel- Straße haben keinen Bürocontainer ausgeschrieben), sollte die Notwendigkeit eines Bürocontainers vor Ort (Haushaltsituation der Stadt Köln) überprüft werden.

Die Baumaßnahme befindet sich in der Wasserschutzzone III und III A der Wassergewinnungsanlage Weißer Bogen. **Sicherungsmaßnahmen, Erschwernisse und deren Kosten bitte ich in der Kostenberechnung zu erfassen.** Weiterhin wird empfohlen, die Maßnahmenkataloge für Bauarbeiten in den Wasserschutzzonen I und II sowie III, III A und III B als Vertragsbestandteil aufzunehmen.

In einigen Positionen (z.B. Titel 02 Pos. 3.1.40, Pos. 5.3.10, Pos. 5.3.20, Pos. 6.1.20) wird auf ein bestimmtes Leitfabrikat verwiesen, andererseits werden gleichwertige Produkte zugelassen. Es wird zum wiederholten Male darauf aufmerksam gemacht, dass es sich hierbei um gängige Leistungen handelt, die hinreichend genau und allgemein verständlich beschrieben werden können, ohne die Produktneutralität zu missachten. Mit der eingereichten Kostenberechnung wurden dem RPA keine Begründungen vorgelegt, welche im Einzelfall eine entsprechende Abweichung zulassen.

Die bestehende Massendifferenz zwischen den Ausführungspositionen und der Lieferposition ist aufzuklären. Die Mengenvordersätze sind dahingehend zu überarbeiten.

Es wird gebeten, die in den Unterlagen blau vermerkten Hinweise zu beachten.

Mit freundlichen Grüßen

